

Runder Tisch zur drohenden Schließung des Schwertbads



Für Montag, den 7. Juli, 16:00 hat der Gesellschafter des Schwertbads, die katholische Marienhaus-Stiftung zum runden Tisch eingeladen.

Eingeladen sind neben den im Aachener Stadtrat vertretenen politischen Parteien auch Vertreter der Deutschen Rentenversicherung, des Gesundheitsministeriums des Landes NRW, der Agentur für Arbeit Aachen, des Bistums Aachen, des Betriebsrats im Schwertbad, des DGB und der Gewerkschaft **ver.di**.

Darum laden wir alle Beschäftigten, alle Bürgerinnen und Bürger vonurtscheid und alle Menschen, die sich für den Erhalt des Schwertbads einsetzen wollen ein zur Aktion

„Schwertbad muss bleiben“

am Montag, den 7.Juli

um 15:30

auf dem Aachener Markt

Die Bäderstadt Aachen darf nicht den Kapitalinteressen eines der größten katholischen Konzerns in Deutschland geopfert werden!

Über 4.500 Unterschriften wird der Betriebsrat für den Erhalt des Schwertbads an die Verantwortlichen überreichen!

Harald Meyer

Betriebsrat des Schwertbad

ver.di-Gewerkschaftssekretär
für den Fachbereich Gesundheit,
soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen

(Unterschriftenlisten werden gerne auf dem Aachener Markt am Montag, 7.Juli ab 15:00 entgegen genommen)